

# Fußball-Randspalte

## Söldner gezeißelt

Hamburg. Franz Beckenbauer regt sich in seiner Bild-Kolumne über die »Söldner-Mentalität« im Fußball auf. Er meint damit die flexible Jobphilosophie heutiger Profis, die verschiedenen Vereinen ihre Dienste anbieten, ohne zu diesen allzu große emotionale Bindungen entstehen zu lassen. »Klappt's beim einen nicht, gehe ich halt zum nächsten. Ich weiß nicht, wie lange sich die Vereine eine solche Einstellung gefallen lassen«, grübelt Beckenbauer und schlägt die Einführung einer »6 +5-Regel« vor, nach der in jeder Elf sechs Akteure stehen müssen, die für die einheimische Nationalmannschaft spielberechtigt sind. (sid/jW)

## Eriksson kontaktiert

Kiew. Der ukrainische Fußball-Rekordmeister Dynamo Kiew hat Medienberichten zufolge Gespräche mit Sven-Göran Eriksson, der als Nationaltrainer der Engländer zwei WM vergurkt hatte, aufgenommen. Er soll sich mit Dynamo-Boss Igor Surkis in Kiew getroffen haben. Obwohl Kiew in der nationalen Meisterschaft souveräner Tabellenführer ist, häufte sich wegen des schwachen Abschneidens in der Champions League zuletzt die Kritik an Trainer Anatoli Demjanenkow.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76342.fußball-randspalte.html>